Fachwerkhaus Hauptstraße 14 in Bobenthal

Schlagwörter: Wohnhaus, Fachwerkbauweise, Dorfkern, Laden
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Bobenthal
Kreis(e): Südwestpfalz
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Fachwerkhaus in der Hauptstraße in Bobenthal (2013)
Fotograf/Urheber: Eichmann, Gerd



An der Hauptstraße Bobenthals gelegen, ndet sich dieses klassische Fachwerkhaus. Es ist heute ein Wohnhaus. Früher war hier der Dorfladen untergebracht.

Direkt neben der Kirche Sankt Michael in Bobenthal an der Hauptstraße gelegen, zieht das repräsentative Fachwerkhaus mit der Hausnummer 14 den Blick der Ortsbesucher auf sich. Das dreieinhalbgeschossige Gebäude (Erdgeschoss, zweieinhalb Obergeschosse) auf rechteckigem Grundriss, besticht durch eine aufgearbeitete Fassade mit klassischer Fachwerk-Holzstruktur und Zierformen. Diese wird hervorgehoben durch ein sattes Rot, welches der traditionellen Färbung von Fachwerk mit Ochsenblut, einer Mischung aus Ochsenblut, Sumpfkalk, Kalkwasser, dem farbgebenden Eisenoxid und Leinöl, nahekommen soll. Die Fenster sind mit Gelb bemaltem Holz ummantelt und bilden ebenfalls Akzente auf dem weißen Untergrund. Fensterläden und Tür sind in Grün gehalten und harmonieren mit den bereits genannten Farbtönen. Am und um das Dach herum benden sich kupferne Elemente, die als Abdeckungen der Balken und Hölzer dienen. Gedeckt ist das Haus mit einem Satteldach, das auf der zur Kirche geneigten Seite von zwei Dachgauben durchbrochen wird.

Zwischen 1726 und 1733 wurde in Bobenthal eine Vielzahl Fachwerkhäuser gebaut, ein Umstand, der auf einen gewissen Wohlstand der Bürger Bobenthals zu der Zeit schließen lässt. Im 20. Jahrhundert, nach erfolgreichen Renovierungsmaßnahmen, wurde im Erdgeschoss des Hauses ein „Tante Emma Laden“ eingerichtet. Dieser ermöglichte den Dorfbewohnern Lebensmittel zu kaufen. Auch für die Kinder der nahegelegenen Schule war der kleine Laden von Vorteil: In den Pausen konnten sie am Fenster klopfen und für wenig Geld ein belegtes Brötchen oder ein Stück Schokolade kaufen. Dieser Laden ist nicht erhalten. Heute ist das Fachwerkhaus in Privatbesitz und wurde im ersten Jahrzehnt der 2000er Jahre aufwendig renoviert.

Das Fachwerkhaus Hauptstraße 14 in Bobenthal wird im nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler des Landkreises Südwestpfalz wie folgt geführt: *„Hauptstraße 14 stattliches Fachwerkhaus, bez. 1731“*.

(Hanna Pfeiffer, Universität Koblenz-Landau, 2019)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2019): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler Kreis Südwestpfalz. Denkmalverzeichnis Kreis Südwestpfalz, 8. Januar 2019. Mainz.

Kuhn, Werner (1999): Bobenthal. Ein Wasgaudorf und seine Geschichte. Bobenthal.

Fachwerkhaus Hauptstraße 14 in Bobenthal

Schlagwörter: Wohnhaus, Fachwerkbauweise, Dorfkern, Laden
Straße / Hausnummer: Hauptstraße 14
Ort: 76891 Bobenthal
Fachsicht(en): Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn 1726 bis 1733
Koordinate WGS84: 49° 03 49,37 N: 7° 51 21,45 O / 49,06371°N: 7,85596°O
Koordinate UTM: 32.416.429,56 m: 5.435.168,84 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.416.471,70 m: 5.436.903,92 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fachwerkhaus Hauptstraße 14 in Bobenthal“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-301153 (Abgerufen: 9. November 2026)

Copyright © **LVR**